

# Schüler-Truppe mit Sieg beim Angstgegner

Nach 2 schmerzhaften Niederlagen in Wöschbach (Liga und Pokal) reiste die 4. Mannschaft um Teamchef Schuler, wie immer gut gelaunt, zum Angstgegner Lichtbund Karlsruhe. Der Teamchef, der noch nie gegen die FKK-Truppe gewinnen konnte, stellte drei starke Doppel zusammen um früh in Führung zu gehen. Doch sowohl das Doppel Schuler/Ming als auch das Doppel Mitterlindner/Aberle verzweifelte am Material der Gastgeber und so ging der Lichtbund 2:0 in Führung. Es schien also alles wie immer zu laufen in dieser Halle. Doch es sollte dieses Mal tatsächlich anders kommen. Das Doppel 3 mit Petra und dem Comebacker Danial verkürzte und leitete die Wende ein. In den drei ersten Einzeln (es wurde auf 3 Tischen gespielt) versuchten nun vor allem unser Chinaböller Ming und Danial dem krummen Spiel Ihrer Gegner Paroli zu bieten. Ming schaffte das 2:2 nach 0:2 Satzrückstand, während Danial gegen die bockstarke Nummer eins des Gegners recht chancenlos war. Das Spiel am dritten Tisch gewann die gewohnt starke und gut gelaunte Evi und sorgte so zum 3:3 Ausgleich. Leider wusste aufgrund der fehlenden Zählgeräte von außen eigentlich niemand wie es gerade lief.

Oliver, der einzige Forchheimer, der mit den Belägen des Gegners mithalten konnte, sorgte dann sogar für die erste Führung für die Schülertruppe und der Teamchef höchstpersönlich sowie die starke Ersatzspielerin Petra ließen den TTC nach klaren Siegen von einem Erfolg träumen. Und er sollte wahr werden. Zwar verlor der danach am Boden zerstörte Ming sein erstes Einzel in der vierten Mannschaft, doch Danial schaffte nach einem harten Fünfsatzsieg das 7 zu 4. Ming, auch Du darfst mal ein Spiel verlieren! Dein Gegner hatte einfach ein Quäntchen mehr Spielglück. Wir lieben Dich trotzdem!!

Danial, das war ein ganz starkes Comeback und du passt

definitiv ins Gefüge dieser intakten Mentalitätstruppe und machst uns noch stärker.

Zwar verlor Olli sein zweites Einzel unglücklich im 5. Satz, doch Evi, Daniel und Petra machten den am Ende verdienten Sieg perfekt. Einmal mehr zeigte sich, dass Teamgeist, Spaß am Spiel und gesunder Ehrgeiz eine Mannschaft zu Höchstleistungen treiben kann.

Auf der inzwischen traditionellen Pressekonferenz nach dem Spiel resümierte Teamchef Schuler:

„Das war eine überragende Mannschaftsleistung. Alle 6 Spielerinnen und Spieler holten mindestens einen Punkt. Die Moral meines Teams und die Stimmung innerhalb der Mannschaft sind top. Es herrscht immer gute Laune und es macht tierisch Spaß diese Mannschaft anführen zu dürfen.“

Anschließend richtete sich Schuler dann mit offensiven Worten an die Konkurrenz. „Wenn wir weiterhin so geschlossen auftreten und die Leistung von heute an die Platte bringen, dann werden wir schwer zu schlagen sein.“

Ein besonderer Dank noch an unsere Ladies Petra und Evi, die nicht nur mitverantwortlich für den Sieg waren, sondern auch überraschend früh einen Parkplatz fanden.

Daniel Schuler